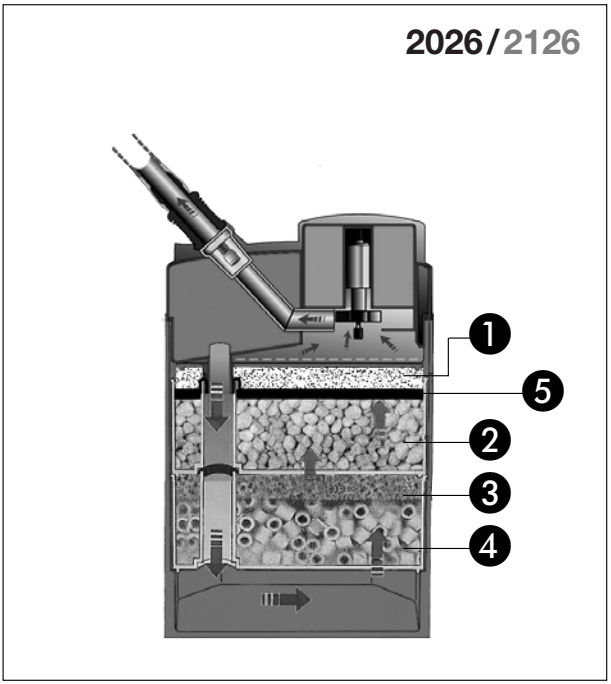
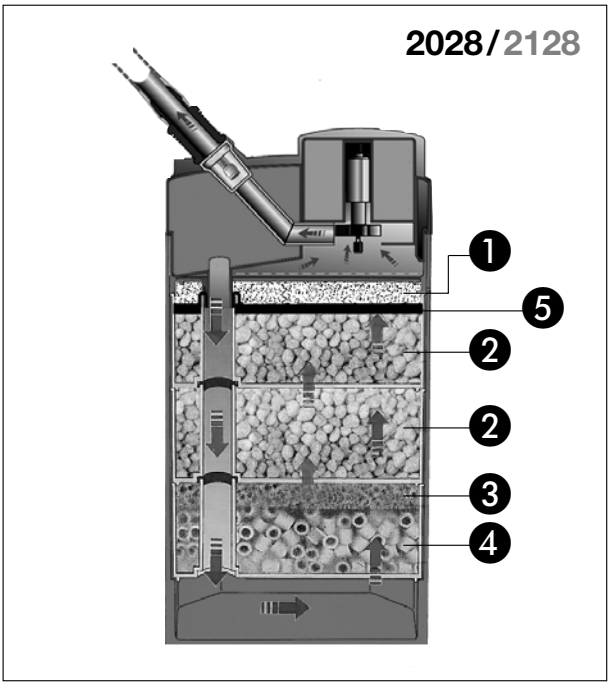
2026 / 2028 – 2126 / 2128

Aquarien-Außenfilter

External aquarium filter

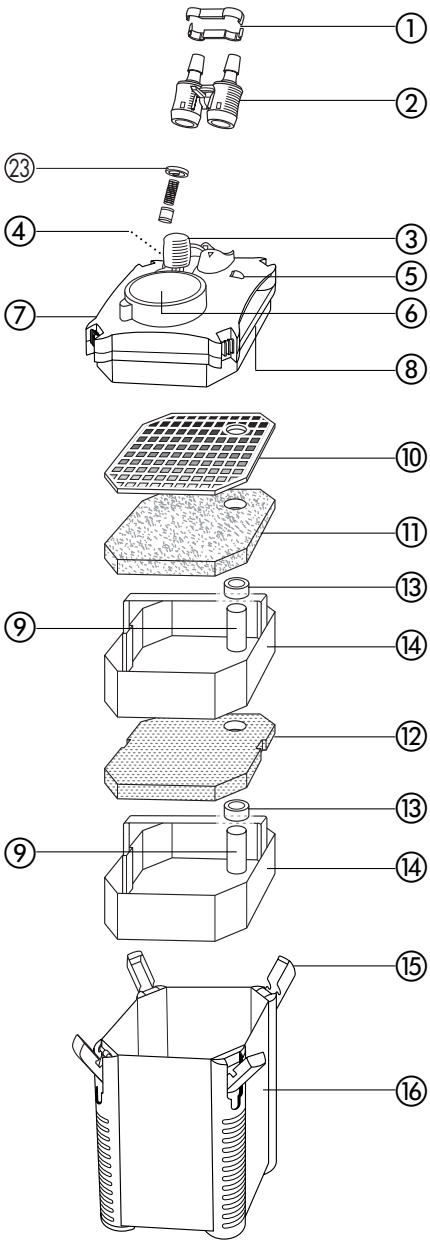
Filtermedien
Filter media

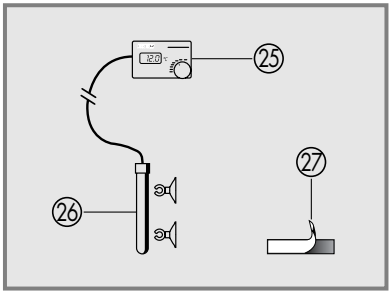


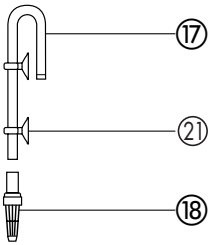


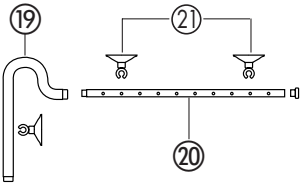
2026 / 2028

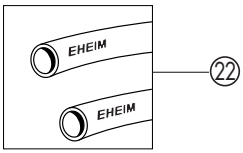
2126 / 2128

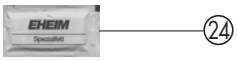


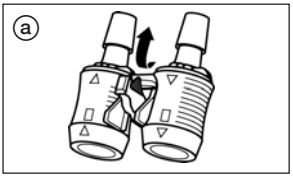


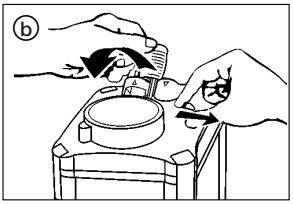


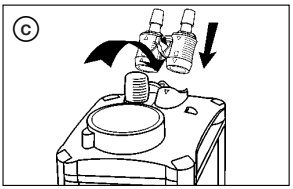


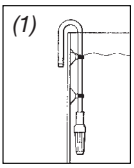


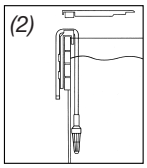


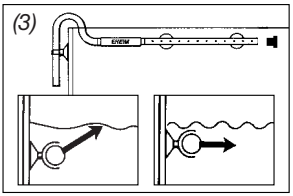

a

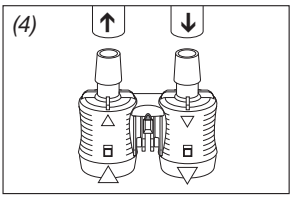

b

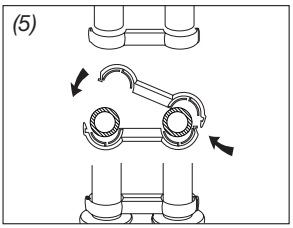

c

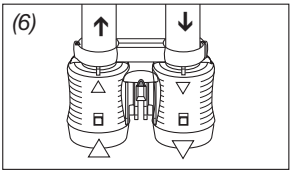

(1)

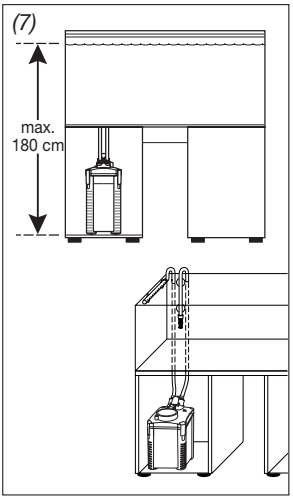

(2)

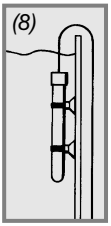

(3)
EHEIM

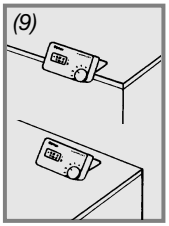

(4)

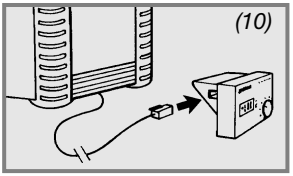

(5)

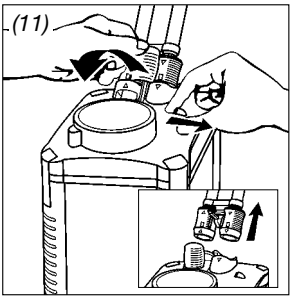

(6)

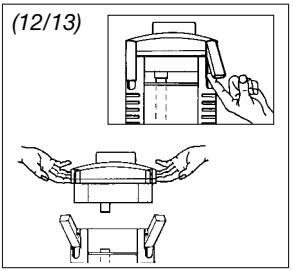

(7)
max.
180 cm

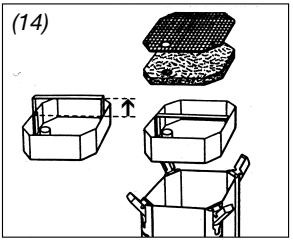

(8)

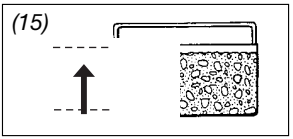

(9)


(10)

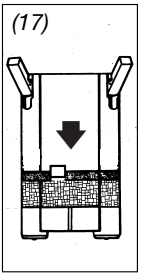

(11)

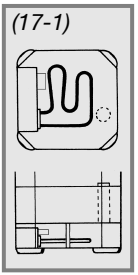

(12/13)

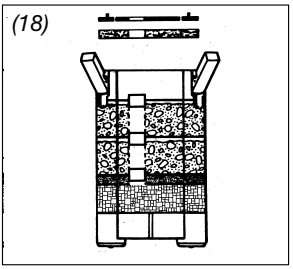

(14)

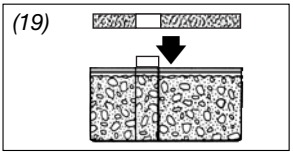

(15)

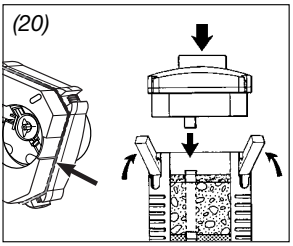
(16)

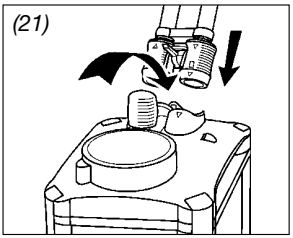

(17)

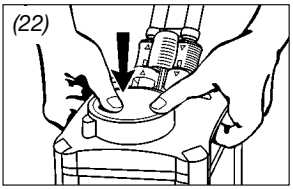

(17-1)

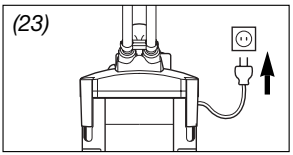

(18)

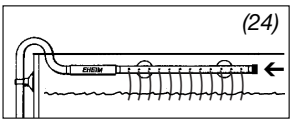

(19)

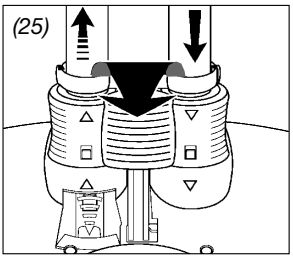

(20)

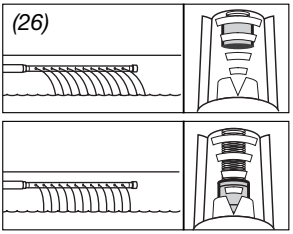

(21)

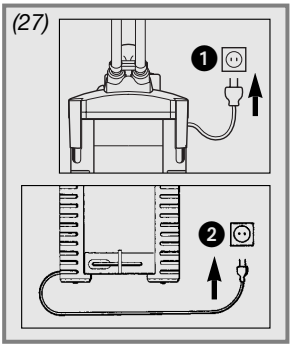

(22)

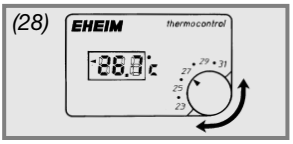

(23)

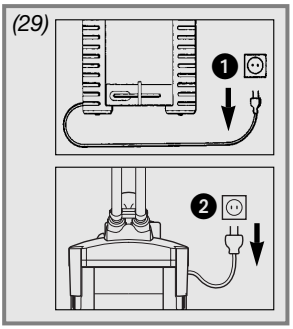

(24)
EHEIM

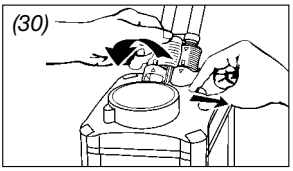

(25)

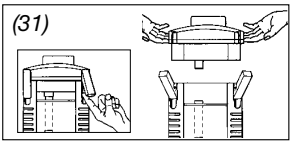

(26)

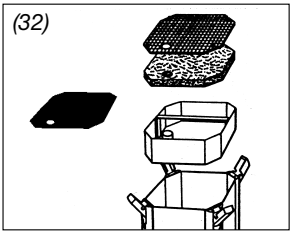

(27)
1
2

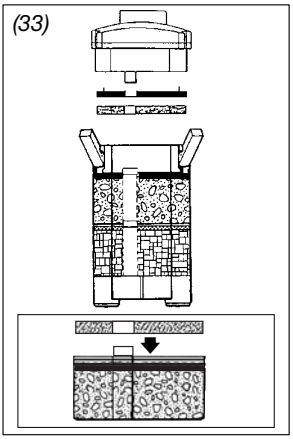

(28)
EHEIM
thermocontrol
28.8 °C
21
23
25
27
29
31

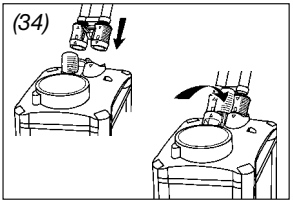

(29)
1
2

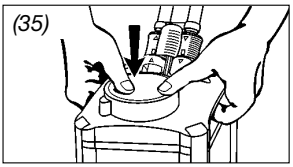

(30)

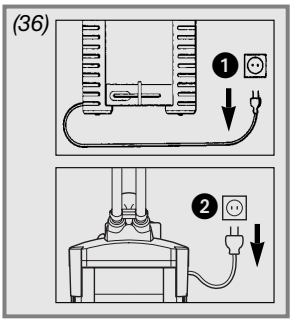

(31)

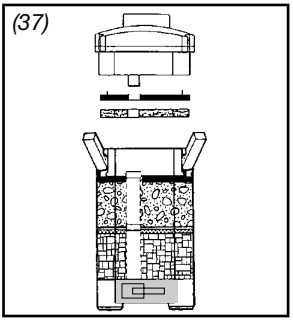

(32)

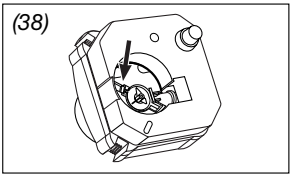

(33)

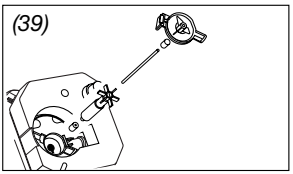

(34)

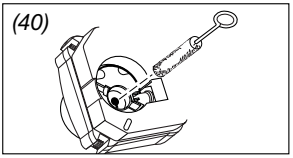

(35)

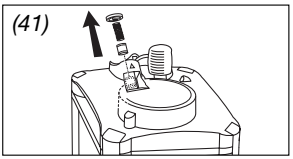

(36)
1
2

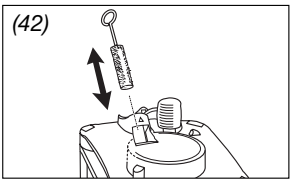

(37)

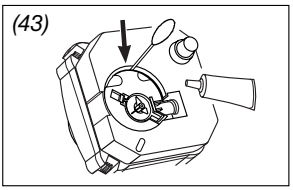

(38)


(39)


(40)


(41)


(42)


(43)

2126 / 2128

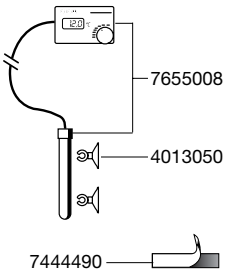
		230 V / 50 Hz		120 V / 60 Hz	240 V / 50 Hz	
Typ:		EUROPA	CH	USA / CAN	GB	AUS
	No.	2126010	2126130	2126380	2126500	2126530
	No.	2128010	2128130	2128380	2128500	2128530
	No.	2126800	–	2126830	2126850	2126860
	No.	2128800	–	2128830	2128850	2128860
	No.	1328010	1328010	1328090	1328110	1328120
	No.	1328010	1328010	1328090	1328110	1328120
	No.	7676400*	7676410	7676420	7676430	7676440
	No.	7676600*	7676610	7676620	7676630	7676640
	No.	7674908	–	7674918	7674928	7674938
	No.	7674968	–	7674978	7674988	7674998

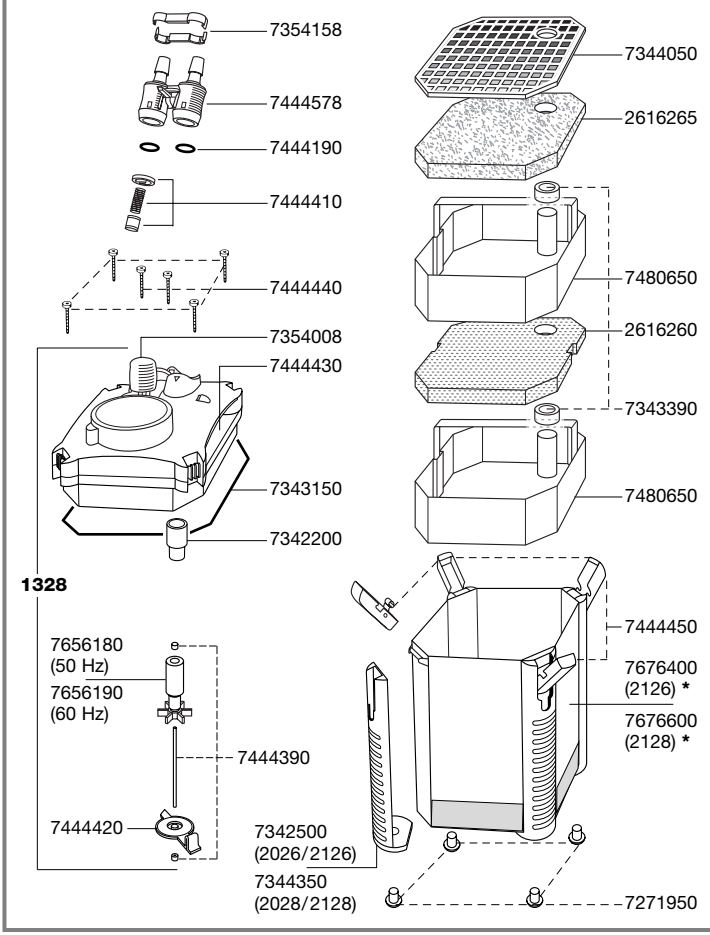
Süßwasser

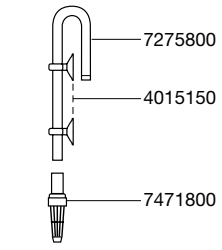
Fresh water

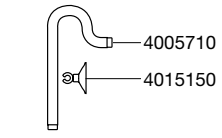
Meerwasser

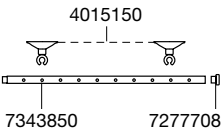
Marine water

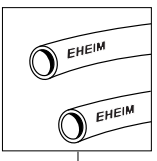












4005940

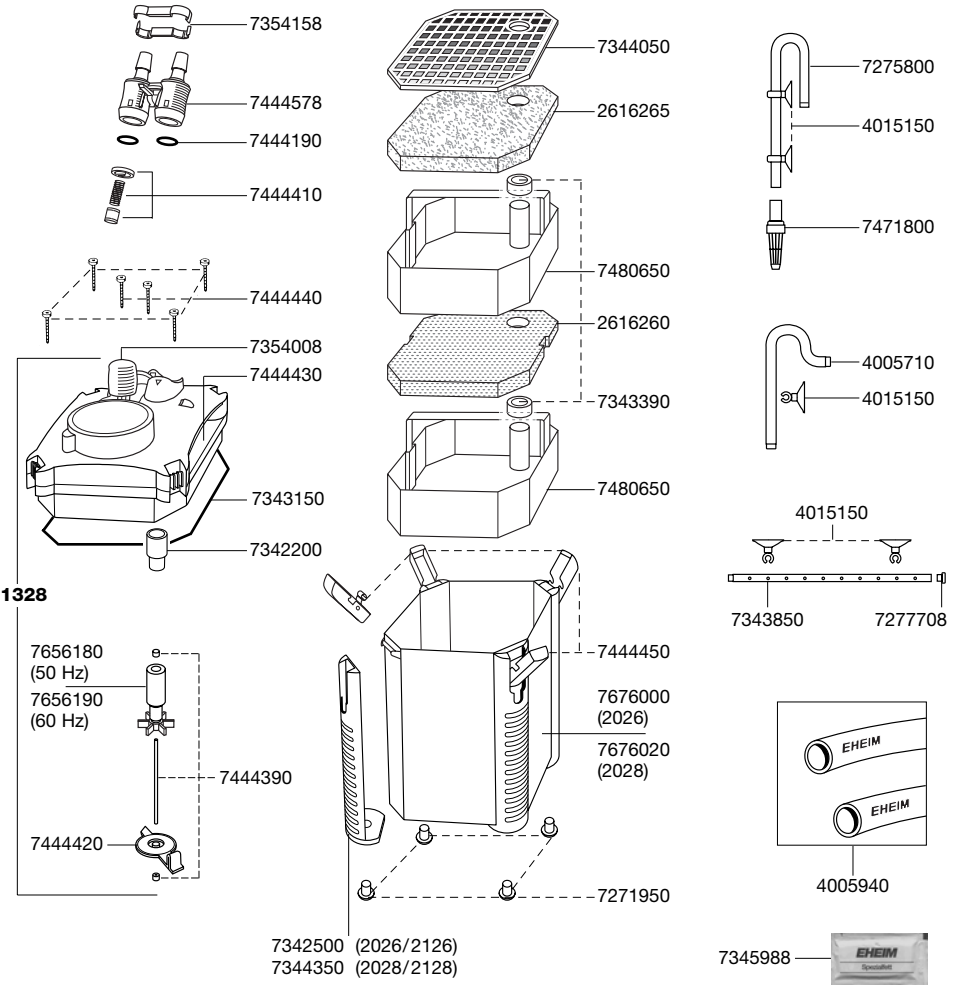
7345988

2026 / 2028

Für Süß- und Meerwasser

For fresh and marine water

	230 V 50 Hz	120 V 60 Hz	240 V 50 Hz GB	240 V 50 Hz AUS	220 V 60 Hz
	No.	No.	No.	No.	No.
	1328010	1328090	1328110	1328120	1328180
	2026010	2026380	2026500	2026530	2026620
	2028010	2028380	2028500	2028530	2028620



Bedienungsanleitung und technische Information

Aquarien-Außenfilter 2026 und 2028
Aquarien-Thermofilter 2126 und 2128

Ausführung:
siehe Typenschild am Filteroberteil

Vielen Dank

für den Kauf Ihres neuen Außenfilters der High-Tech Generation EHEIM *professionel II*. Das innovative System bietet mit seiner integrierten Ansaughilfe, dem funktionsgerechten Schlauchadapter und der visuellen Durchfluss-Kontrolle optimalen Komfort und höchste Sicherheit. Dabei sorgt das große Behältervolumen, in Verbindung mit dem abgestimmten Filtermassenaufbau, für einen hoch effizienten Schadstoffabbau.

Darüber hinaus finden Sie alles Wissenswerte rund um Erstinstallation, Pflege und Wartung in der ausführlichen Gesamtanleitung.

Für die Thermofilter-Ausführungen beachten Sie bitte die jeweils gekennzeichneten Hinweise.

Sicherheitsbestimmungen

Nur zur Verwendung in Räumen. Für aquaristische Einsatzbereiche.

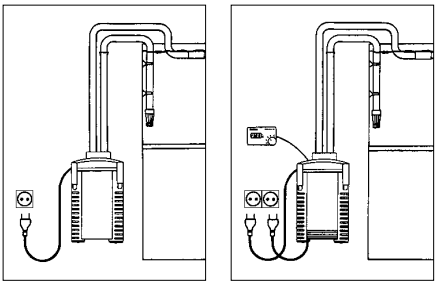
Bevor man mit der Hand ins Aquarienwasser eintaucht, alle im Wasser befindlichen Elektrogeräte vom Netz trennen.

C° Thermofilter sind nur für Süßwasseraquarien geeignet.
Meerwasserbeständige Versionen, die auf Anfrage geliefert werden, sind entsprechend gekennzeichnet.

Die Anschlussleitung des Gerätes kann nicht ersetzt werden.
Bei Beschädigung des Kabels darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an Ihre EHEIM Service-Stelle.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt es sich, mit dem Netzkabel eine Tropfschlaufe zu bilden, die verhindert, dass evtl. am Kabel entlang laufendes Wasser in die Steckdose gelangt.

Bei Verwendung einer Verteiler-Steckdose muss die Platzierung oberhalb des Filter-Netzanschlusses erfolgen.



Das Produkt ist nach den jeweiligen nationalen Vorschriften und Richtlinien approbiert und entspricht den EU-Normen.

Allgemeine Funktionsbeschreibung

Der EHEIM *professionel II* Außenfilter reinigt das Aquarienwasser im geschlossenen Umlaufsystem. Dabei sorgt die eingebaute, wartungsfreie Pumpe für die permanente Zirkulation: Das Wasser wird aus dem Aquarium durch die verschiedenen Filterschichten geführt, wobei es auf mechanischem, biologischem oder adsorptivem Weg behandelt wird und anschließend in das Aquarium zurückfließt. Für die Filterfunktion ist es notwendig, beim Start die Luft aus dem System zu entfernen, was durch die eingebaute Ansaughilfe selbsttätig erfolgen kann.

Hinweis: ***Eine optimale Filterleistung und eine störungsfreie Funktion wird nur durch den Einsatz der EHEIM Original-Filtermassen erreicht (s. Kapitel »Filtermassen-Befüllung«).***

Technische Änderungen vorbehalten.

Inhalt	Seite
Begriffsbestimmung	2
Adapter einsetzen	3
Schlauchinstallation	3
Filtermassenbefüllung	4
Inbetriebnahme	5
Wartung und Pflege	6
Was tun, wenn . . .	8
Ersatzteil-Übersicht	
Zubehör	

EHEIM

SERVICE TELEFON
0190 / 510119*

€ -,62 / Minute

Außenfilter 2026 und 2028 für Süß- und Meerwasser
Thermofilter 2126 und 2128 nur für Süßwasser *(meerwasserbeständige Version auf Anfrage)*

① Schlauchhalter ② Adapter mit integrierten Absperrhähnen ③ Adapter-Hebel ④ Indikator ⑤ Sperr-Riegel ⑥ Pumpe mit integrierter Ansaughilfe ⑦ Filteroberteil ⑧ Profildichtung ⑨ Rohrstutzen ⑩ Abdeckgitter ⑪ Filtervlies, weiß ⑫ Filtermatte, blau ⑬ Gummitüllen ⑭ Filtereinsätze ⑮ Verschluss-Klipps ⑯ Filterbehälter ⑰ Ansaugrohr ⑱ Filterkorb ⑲ Auslaufbogen ⑳ Düsenrohr mit Verschluss-Stopfen ㉑ Sauger mit Klemmbügel ㉒ Schläuche ㉓ Schwimmkörper mit Halter und Feder ㉔ Vaseline.

Thermofilter: ㉕ Bedienteil ㉖ Temperaturfühler ㉗ Klettband.

Bitte beim Auspacken prüfen, ob alle Teile vorhanden sind.

Adapter einsetzen

Filter und separat beigelegten Adapter aus der Verpackung entnehmen und wie folgt montieren:

ⓐ Der Verschluss-Steg des Adapters muss nach oben in Richtung der Schlauchanschlüsse geklappt sein, um die integrierten Absperrhähne zu schließen.

ⓑ Roten Sperr-Riegel am Filteroberteil nach außen drücken und gleichzeitig den Adapter-Hebel bis zum Anschlag nach vorne ziehen.

ⓒ Adapter in die Stutzen des Filteroberteils einstecken und anschließend den Adapter-Hebel bis zum Anschlag wieder zurückklappen. Dadurch wird der Adapter in seine Dichtung gezogen und die Schlauchanschlüsse sind automatisch geöffnet.

Schlauchinstallation

(1) Ansaugrohr und Filterkorb zusammenstecken und mit Hilfe der Saughalter im Aquarium montieren. *(3)* Auslaufbogen und Düsenrohr werden mit einem kurzen Schlauchstück verbunden und ebenfalls an der Becken-Innenwand mit Saugern befestigt. (Der beiliegende Verschluss-Stopfen für die offene Seite des Düsenrohres wird erst eingesetzt, wenn der Filter arbeitet.)

Tipp: *(3)* Je nach der gewünschten Intensität der Oberflächenbewegung kann das Düsenrohr entweder unterhalb oder auf Niveau des Wasserspiegels installiert werden.

Hinweis: *(2)* Bei Verwendung der EHEIM *professionel* Außenfilter-Schnittstelle (Best.-Nr. 7656450) wird das Ansaugrohr nur eingeklippst.

Schläuche auf die jeweils benötigte Länge abschneiden und mindestens 1 cm weit auf das Ansaugrohr und den Auslaufbogen aufschieben. Darauf achten, dass die Schläuche nicht durchhängen oder geknickt sind.

Tipp: Eventuelle Knicke lassen sich herausdrücken, wenn die Schläuche in warmem Wasser geschmeidig gemacht werden.

(4) Schlauch vom Ansaugrohr an den Schlauchstutzen des Adapters (Markierung ▽) anschließen und den Auslaufbogen mit dem Druckstutzen (Markierung △) am Adapter verbinden.

Beide Schlauchenden bis zum Anschlag aufschieben (evtl. mit warmem Wasser vorher geschmeidig machen).

(5/6) Anschließend wird die zweiteilige Schlauchhalterung um die montierten Enden gelegt, seitlich eingehängt und zusammengeklippst.

Hinweis: Grundsätzlich EHEIM Originalschläuche verwenden.

Die kompletten Schlauchverbindungen in regelmäßigen Abständen auf korrekten Sitz prüfen.

Filter-Aufstellung.

(7) Bei der Aufstellung des Filters im Unterschrank auf vorgeschriebenen Höhenabstand achten.

Um eine optimale Funktionssicherheit zu erzielen, dürfen zwischen Wasseroberfläche und Filterboden max. 180 cm liegen.

Achtung: Filter grundsätzlich nur aufrecht stehend betreiben.

C° Thermofilter: Heizer-Installation

(8) Temperaturfühler des Bedienteils mit 2 x Klemmbügel und Saugern so im Aquarium befestigen, dass er immer unterhalb der Wasseroberfläche positioniert ist. Nicht in der Nähe des Filterauslaufs installieren.

(9) Das Bedienteil kann aufgestellt oder mit dem beiliegenden Klettband an der Aquarienabdeckung befestigt werden. Vor Spritzwasser und Feuchtigkeit schützen.

(10) Anschließend die Steuerleitung vom Filterbehälter bis zum Bedienteil führen und das Steckelement anschließen, bis dieses hörbar einrastet. Eine Verlängerung der Steuerleitung mit 1,5 m ist im Zoofachhandel unter der Best.-Nr. 7676290 erhältlich.

Achtung: Heizer-Netzleitung noch nicht einstecken.

Filtermassen-Befüllung

Adapter abnehmen.

(11) Adapter-Hebel bis zum Anschlag nach vorne ziehen und gleichzeitig den roten Sperr-Riegel nach rechts drücken. Die Schlauchanschlüsse sind jetzt geschlossen und der Adapter springt aus seiner Sicherung.

Filter öffnen.

(*12/13)* Verschluss-Klipps am Filtertopf herauskippen, nach oben schieben und Filteroberteil abheben.

(14) Abdeckgitter, Filtervlies sowie die einzelnen Filtereinsätze nacheinander entnehmen.

Die versenkten Griffbügel lassen sich nach oben ausziehen.

Befüllung.

Den untersten Filtereinsatz nur so weit mit EHFIMECH füllen, dass die blaue Filtermatte unter dem Griffbügel eingelegt werden kann.

(15) Zweiten (und dritten) Einsatz bis knapp unter den Rand mit der biologischen Filtermasse SUBSTRAT*pro* füllen.

Achtung: Nicht überfüllen, Rohrdurchführung nicht verstopfen.

(16) Anschließend wird die Filtermasse im Filtereinsatz unter fließendem Wasser bei gleichzeitigem Durchmengen ausgespült, bis keine Wassertrübung mehr sichtbar ist.

(17) Den untersten Einsatz – mit der blauen Filtermatte – wieder in den Filterbehälter einsetzen und die Gummitülle an der Rohröffnung aufstecken. Um eine sichere Abdichtung gegenüber dem Behälter zu gewährleisten, wird der Filtereinsatz kräftig nach unten auf die Auflagestege gedrückt.

C° Thermofilter:

(17-1) Bei der Thermofilter-Ausführung muss darauf geachtet werden, dass die Rohröffnung der Filtereinsätze nicht über dem Anschlussteil des Heizers liegt.

(18) Den zweiten (und dritten) Filtereinsatz nach dem Ausspülen ebenfalls einsetzen, wobei die Rohröffnungen übereinander liegen müssen und mit den Gummitüllen eine sichere Verbindung bilden. Griffbügel jeweils wieder versenken und darauf achten, dass alle Filtereinsätze bündig aufeinander liegen. Zweite bzw. dritte Gummitülle auf oberen Filtereinsatz aufstecken.

(19) Anschließend das weiße Filtervlies ***auf*** den obersten Einsatz so auflegen, dass es über dem eingeschobenen Griffbügel platziert ist.

Achtung: Das weiße Vlies darf nicht unter dem Bügel liegen; die Bohrung für die Rohröffnung muss frei bleiben.

Abdeckgitter auflegen (Bohrung über der Rohröffnung).

Hinweis: Soll zusätzlich über Kohle gefiltert werden, wird der Kohle-Schwamm (Best.-Nr. 2628260) im obersten Filtereinsatz unter dem Griffbügel eingelegt. Das weiße Filtervlies liegt als letzte Lage über dem eingeschobenen Griff des Filtereinsatzes.

Filter schließen, Adapter einsetzen.

(20) Passgenauen Sitz der Profildichtung am Filteroberteil prüfen – evtl. Verschmutzungen entfernen. Oberteil auf den Filterbehälter setzen, wobei der Rohrstutzen des Filteroberteils in die Rohrdurchführung der Filtereinsätze eingesteckt werden muss. Alle vier Verschluss-Klipps schließen.

(21) Anschließend Adapter auf die Stutzen setzen (Verschluss-Steg nach vorne) und den Hebel bis zum Anschlag gegen den Adapter klappen. Dadurch wird der Adapter in seine Dichtung gezogen und gleichzeitig automatisch geöffnet.

Inbetriebnahme

(22) Zum Start wird die Pumpe langsam bis zum Anschlag nach unten gedrückt und wieder losgelassen. Durch ihren kräftigen Federdruck geht sie automatisch in ihre Ausgangsstellung zurück und saugt dabei Wasser in den Filterbehälter.

(23) Sobald sich der Behälter gefüllt hat, kann der Netzstecker eingesteckt werden, um den Filter in Betrieb zu setzen.

(24) Anschließend steckt man den Verschluss-Stopfen auf das offene Ende des Düsenrohres.

Hinweis: Sollte durch eine ungünstige Schlauchverlegung der Wasserüberlauf nicht vollständig zustande gekommen sein, kann die Starthilfe auch mehrmals betätigt werden.

Regulierung der Durchflussmenge.

(25) Um die Filterleistung druckseitig nach Wunsch einzustellen, lässt sich der Hebel am Adapter bis zur Sicherheitsarretierung langsam nach vorne ziehen. Dabei zeigt der Schwimmkörper im Schauglas des Indikators die aktuelle Durchflussmenge des Wassers an.

Kontrollanzeige.

(26) Der Indikator gibt ständig Auskunft über die jeweilige Menge des durchfließenden Wassers und signalisiert damit eventuell auftretende Störungen.

Berührt der Schwimmkörper den roten Bereich der Markierung, wird nicht mehr die volle Leistung erreicht und das Filtersystem muss überprüft werden.

Mögliche Ursachen	*Prüfung, Beseitigung*
Filtermassen verschmutzt	Filtermassen reinigen bzw. erneuern.
Ansaugkorb verstopft	Grobschmutz entfernen, Filterkorb reinigen.
Knick oder Schmutz in den Schläuchen	Schläuche überprüfen und Knicke herausdrücken. Schläuche gründlich mit Reinigungsbürste (Best.-Nr. 4006570) säubern.
Adapter-Hebelstellung nicht korrekt	Hebelstellung überprüfen und korrigieren.
Adapter verschmutzt	Adapter abnehmen; Verschluss-Steg nach unten drücken und Öffnungen mit Reinigungsbürste (Best.-Nr. 4006570) säubern.
Zu viel Zubehör am Schlauchsystem installiert	Angeschlossenes Zubehör mindert den Druck des Wasserkreislaufs. Überprüfen und evtl. unnötiges Zubehör entfernen.
Ansaughilfe schwergängig	Laufbahn mit Vaseline (Best.-Nr. 7345988) einstreichen.

C° Thermofilter:

Achtung: *(27)* Erst wenn der Filter gleichmäßig arbeitet, wird der Heizer über sein separates Netzkabel an der Steckdose angeschlossen.

Heizer niemals trocken betreiben.

(28) Das Display am Bedienteil zeigt die tatsächliche Wassertemperatur im Aquarium an. Über den Stellknopf wird die gewünschte Temperatur vorgewählt (z.B. 27°C).

Ein Symbol (◀) zeigt an, wenn der Heizer arbeitet. Erlischt das Zeichen, ist die eingestellte Temperatur erreicht und die Heizung wird automatisch abgeschaltet. Sinkt die Temperatur im Aquarium unter den eingestellten Wert ab, schaltet sich die Heizung selbsttätig wieder zu. Durch leichtes drehen des Stellknopfes kann die Feineinstellung erfolgen.

Hinweis: Bedingt durch Umgebungstemperatur, Einstellmodus und Toleranzwerte, zeigt das Display die tatsächliche Temperatur u.U. erst nach mehreren Stunden an. Bei Störungen in der Netzleitung ändert sich die Anzeige und die Heizung schaltet automatisch ab. Nach der Störung arbeitet der Heizer normal weiter.

Achtung: *(29)* Bei Wartungs- und Pflegearbeiten immer zuerst den Netzstecker der Heizung und anschließend den Netzstecker der Pumpe ziehen.

Heizer niemals trocken betreiben.

Wartung und Pflege

Achtung: Erst Netzstecker ziehen.

(30) Adapter abnehmen, wobei man den Sperr-Riegel nach rechts drückt und gleichzeitig den Adapterhebel nach vorne zieht.

(31) Filter an den Griffmulden aus dem Schrank nehmen, alle Verschluss-Klipps öffnen und Filteroberteil abnehmen.

(32) Abdeckgitter, Vlies und Filtereinsätze aus dem Filterbehälter entnehmen. Filtermasse im Filtereinsatz unter fließendem lauwarmem Wasser gründlich ausspülen – so lange, bis keine Trübung mehr erkennbar ist.

Das weiße Filtervlies dient zur mechanischen Feinfilterung. Da die anhaftenden Schmutzpartikel sich nicht vollständig auswaschen lassen, darf das Filtervlies nur einmal verwendet werden. Neues Vlies (Best.-Nr. 2616265) verwenden. Das gleiche gilt bei der adsorptiven Filterung über das Kohle-Vlies. Die dort angelagerten Schadstoffe können sich bei zu langer Benutzung wieder lösen. Deshalb darf der Einsatz nur kurzzeitig (1 - 2 Wochen) erfolgen. Neues Kohle-Vlies (Best.-Nr. 2628260) verwenden.

Die blaue Filtermatte (im Set 1x enthalten, Best.-Nr. 2616260) kann 2 - 3 mal wiederverwendet werden. Vor dem Neueinsatz unter fließendem Wasser schonend auswaschen, damit Teile der dort angesiedelten Bakterien noch erhalten bleiben.

Tipp: Bei Neueinsatz von SUBSTRAT*pro* jeweils ca. 1/3 der gebrauchten Filtermasse mit dem neuen Material mischen, damit sich die Bakterienkulturen schneller vermehren.

(33) Filterbehälter auswaschen und anschließend Filtereinsätze wieder einschieben. Den untersten Einsatz bis auf die Auflagestege andrücken und auf bündigen Sitz der nachfolgenden Filtereinsätze achten. Die Rohröffnungen der Filtereinsätze müssen dabei übereinander liegen und mit den Gummitüllen abgedichtet sein. Bei Filterung über Kohle wird das Kohle-Vlies (Best.-Nr. 2628260) im oberen Filtereinsatz unter dem Griffbügel eingelegt. Anschließend neues Filtervlies ***auf*** den obersten Einsatz auflegen, wobei der Griffbügel eingeschoben sein muss. Abdeckgitter auflegen.

Achtung: Weißes Filtervlies darf nicht unter dem Bügel des Filtereinsatzes eingelegt werden.

Profildichtung am Filteroberteil auf richtigen Sitz und Sauberkeit überprüfen, Oberteil auf den Behälter aufsetzen, Verschluss-Klipps schließen und Filter im Unterschrank aufstellen.

(34) Schlauchadapter einsetzen und durch Einklappen des Hebels arretieren.

Hinweis: Komplette Schlauchverbindungen in regelmäßigen Abständen auf korrekten Sitz prüfen.

(35) Damit sich der Behälter wieder mit Wasser füllt, wird durch Druck auf die Pumpe die Ansaughilfe aktiviert. Anschließend Filter über den Netzstecker in Betrieb nehmen.

C° Thermofilter:

(36) **Zuerst den Netzstecker der Heizung** und anschließend Netzstecker der Pumpe ziehen.

Filtermassen wie beschrieben reinigen. Filterbehälter auswaschen. Heizwendel ab und zu von Mulmablagerungen mit einer weichen Bürste säubern.

Achtung: Heizwendel nicht verbiegen. Filterbehälter nicht unter Wasser tauchen. Heizungselektronik vor Spritzwasser schützen.

(37) Anschließend Filtereinsätze wieder einsetzen, wobei die Rohröffnung nicht über dem Anschlussteil des Heizers liegen darf.

Nach der kompletten Installation Ansaughilfe aktivieren und anschließend die Filterpumpe über den Netzstecker in Betrieb nehmen.

Achtung: Netzstecker der Heizung erst einstecken, wenn der Filter gleichmäßig arbeitet.

Heizer niemals trocken betreiben.

Reinigung der Schläuche.

Schläuche jeweils mit der EHEIM Universal-Reinigungsbürste (Best.-Nr. 4004570) von Fall zu Fall säubern.

Pumpenkammer reinigen.

(38) Pumpendeckel durch Druck auf den Schnappverschluss öffnen und abnehmen.

(39) Lagerkörper mit Flügelrad entnehmen.

(40) Achse vorsichtig abspülen (Bruchgefahr) und alle Teile einschließlich Pumpenkammer und Pumpendeckel mit weicher Bürste reinigen (Reinigungsset Best.-Nr. 4009570). Zum Wiederverschließen den Pumpendeckel einklappen bis der Schnapphaken einrastet.

Indikator reinigen.

(41) Halterung, Feder und Schwimmkörper lassen sich bei abgenommenem Adapter aus der Durchflussanzeige entnehmen.

(42) Indikator mit der EHEIM Schlauchbürste (Best.-Nr. 4004550) reinigen. Anschließend Schwimmkörper, Feder und Halterung wieder einsetzen.

Achtung: Auf richtigen Sitz des Schwimmkörpers achten.

Wartung der Ansaughilfe

(43) Bei schwergängiger Ansaughilfe die Laufbahn des O-Rings mit beiliegender Vaseline (Best.-Nr. 7345988) einfetten.

Dazu eignet sich eine flache Bürste oder ein flachgedrückter Q-Tip.

Was tun, wenn . . .

Filteroberteil lässt sich nicht verschließen	
Ursache	*Behebung*
Falsche Einbaulage der Filtereinsätze	Filtereinsätze so einschieben, dass die Rohrdurchführungen übereinander liegen
Filtereinsätze überfüllt	Filtereinsätze nicht überfüllen. Eventuell die aufeinanderstoßenden Flächen reinigen
Rohrdurchführungen im Filter verschmutzt	Rohrdurchführungen reinigen
Profildichtung nicht richtig montiert	Dichtung korrekt in die vorgesehene Nut einsetzen
Filter am Filteroberteil undicht	
Ursache	*Behebung*
Verschluss-Klipps nicht richtig geschlossen	Alle Verschluss-Klipps richtig schließen

Was tun, wenn . . .

Filter am Filteroberteil undicht

Ursache	*Behebung*
Dichtflächen oder Profil-dichtung verschmutzt	Dichtflächen reinigen
Dichtung nicht montiert, falsch eingelegt oder beschädigt	Dichtung korrekt einsetzen bzw. erneuern

Pumpe läuft nicht

Ursache	*Behebung*
Keine Netzversorgung	Netzstecker einstecken
Achse gebrochen	Achse erneuern
Pumpenrad fehlt bzw. blockiert durch Kieskörner, Schneckenhäuschen o.ä.	Pumpenrad einsetzen, Pumpenkammer reinigen

Filterleistung hat stark nachgelassen

Ursache	*Behebung*
Adapter-Hebelstellung nicht korrekt	Hebelstellung überprüfen und korrigieren
Adapter verschmutzt	Adapter abnehmen; Verschluss-Steg nach unten drücken und die Öffnung mit der Reinigungsbürste (Best.-Nr. 4006570) säubern
Schlauchinstallation	Schlauchinstallation auf evtl. Knicke bzw. starke Querschnitts-verengungen überprüfen
Schlauchinstallation verschmutzt	In regelmäßigen Abständen Schlauchinstallation reinigen; d.h. Universal-Reinigungsbürste (Best.-Nr. 4006570) durch die Saug- und Druckleitung inkl. Ansaug- und Düsenrohr ziehen
Ansaugkorb verstopft	Grobschmutz entfernen, Filterkorb reinigen
Filtermassen stark verschmutzt	Filtermassen reinigen
Filtermassen wie EHFI-MECH / SUBSTRAT*pro* in Netzbeutel abgefüllt	Langzeit-Filtermedien niemals in Netzbeutel oder Nylonstrümpfe abfüllen. Dies führt innerhalb kurzer Zeit zu extremem Leistungs-verlust der Pumpe
Filtermasse nicht richtig gereinigt	Filtermasse bei Reinigung aus dem Filtermassenkorb entnehmen und mit lauwarmem Wasser durchspülen
Falscher Filtermassen-aufbau	Filtermassenaufbau auf die von uns empfohlene Schichtfilterung überprüfen. Untersten Filterkorb so weit mit EHFIMECH füllen, dass die blaue Filtermatte unter dem Griffbügel eingelegt werden kann. Oberen Filterkorb bis knapp unter den Rand mit SUBSTRAT*pro* füllen

Was tun, wenn . . .

Filterleistung hat stark nachgelassen

Ursache	*Behebung*
Filtervlies falsch eingelegt	Nach einsetzen der Körbe wird das weiße Filtervlies so aufgelegt, dass die Bohrung über der Rohröffnung liegt. ACHTUNG: Filtervlies niemals unter den Bügel einlegen
Filtervlies nicht erneuert	Filtervlies bei jeder Reinigung unbedingt erneuern
Pumpe verschmutzt	Pumpenkammer, Kühl- und Schmierkanal mit Reinigungsbürsten-Set (Best.-Nr. 4009570) reinigen (s. Kap. »Wartung und Pflege«)
Wasserkreislauf ist nicht richtig hergestellt	Filter durch Ansaugen (wie in Anleitung beschrieben) in Betrieb nehmen. Darauf achten, dass sich während des Befüllvorgangs der Wasserrücklauf (Druckseite △) über der Wasseroberfläche befindet, damit das Gerät optimal entlüftet
Zu viel Zubehör am Schlauchsystem installiert	Angeschlossenes Zubehör mindert die Filterleistung. Überprüfen und evtl. unnötiges Zubehör entfernen

Luft im Filter

Ursache	*Behebung*
Standort des Filters	Die Oberkante des Pumpenkopfes sollte mindestens 10 cm unterhalb der Wasseroberfläche sein. Besser ist die Platzierung unterhalb des Aquariums
Luft wird über Schlauch-installation angesaugt	Schlauchverbindungen auf richtigen Sitz prüfen, Schläuche evtl. erneuern
Diffusor nicht richtig installiert	Diffusor nicht in Richtung Ansaugkorb ausrichten
Zusätzliche Luftversorgung (Membranpumpe)	Ausströmer nicht in der Nähe des Ansaugrohres installieren
Filtermassen stark verschmutzt	Filtermassen reinigen
Filtermassen nicht richtig gereinigt	Filtermassen bei der Reinigung aus dem Filtermassenkorb entnehmen und mit lauwarmem Wasser durchspülen
Filtermassen wie EHFI-MECH / SUBSTRAT*pro* in Netzbeutel abgefüllt	Langzeit-Filtermedien niemals in Netzbeutel oder Nylonstrümpfe abfüllen. Dies führt innerhalb kurzer Zeit zu extremem Leistungs-verlust der Pumpe

Ansaughilfe schwergängig

Ursache	*Behebung*
Dichtungsring nicht gefettet	Laufbahn des Dichtungsringes mittels flachgedrücktem Watte-stäbchen (Q-Tip) mit Vaseline (Best.-Nr. 7345988) einfetten

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS

WARNING – To guard against injury, basic safety precautions should be observed, including the following.

a) **READ AND FOLLOW ALL SAFETY INSTRUCTIONS.**

b) **DANGER** – To avoid possible electric shock, special care should be taken since water is employed in the use of aquarium equipment. For each of the following situations, do not attempt repairs by yourself; return the appliance to an authorized service facility for service or discard the appliance.

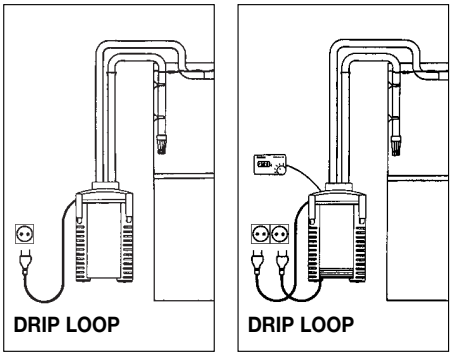
1) If the appliance falls into the water, DON'T reach for it! First unplug it and then retrieve it. If electrical components of the appliance get wet, unplug the appliance immediately. (Non-immersible equipment only)

2) If the appliance shows any sign of abnormal water leakage, immediately unplug it from the power source. (Immersible equipment only)

3) Carefully examine the appliance after installation. It should not be plugged in if there is water on parts not intended to be wet.

4) Do not operate any appliance if it has a damaged cord or plug, or if it is malfunctioning or has been dropped or damaged in any manner.

5) To avoid the possibility of the appliance plug or receptacle getting wet, position aquarium stand and tank to one side of a wall-mounted receptacle to prevent water from dripping onto the receptacle or plug. A "drip loop", shown in the figure below, should be arranged by the user for each cord connecting an aquarium appliance to a receptacle. The "drip loop" is that part of the cord below the level of the receptacle, or the connector if an extension cord is used, to prevent water traveling along the cord and coming in contact with the receptacle. If the plug or socket does get wet, DON'T unplug the cord. Disconnect the fuse or circuit breaker that supplies power to the appliance. Then unplug and examine for presence of water in the receptacle.



c) Close supervision is necessary when any appliance is used by or near children.

d) To avoid injury, do not contact moving parts or hot parts such as heaters, reflectors, lamp bulbs, and the like.

e) Always unplug an appliance from an outlet when not in use, before putting on or taking off parts, and before cleaning. Never yank cord to pull plug from outlet. Grasp the plug and pull to disconnect.

f) Do not use an appliance for other than intended use. The use of attachments not recommended or sold by the appliance manufacturer may cause an unsafe condition.

g) Do not install or store the appliance where it will be exposed to the weather or to temperatures below freezing.

h) Make sure an appliance mounted on a tank is securely installed before operating it.

i) Read and observe all the important notices on the appliance.

j) If an extension cord is necessary, a cord with a proper rating should be used. A cord rated for less amperes or watts than the appliance rating may overheat. Care should be taken to arrange the cord so that it will not be tripped over or pulled.

k) This appliance has a polarized plug (one blade is wider than the other). As a safety feature, this plug will fit in a polarized outlet only one way. If the plug does not fit fully in the outlet, reverse the plug. If it still does not fit, contact a qualified electrician. Never use with an extension cord unless plug can be fully inserted. Do not attempt to defeat this safety feature.

Exception: This instruction may be omitted for an appliance that is not provided with a polarized attachment plug.

l) **"SAVE THESE INSTRUCTIONS".**

Operating Instructions and Technical Information

External Aquarium Filter 2026 and 2028
Aquarium Thermofilter 2126 and 2128

Model:
see type label at top of filter

Thank you

for purchasing your new external filter of the EHEIM *professionel II* high-tech generation. With its integrated priming support, the functional hose adapter and the optical flow meter this innovative system offers optimum convenience and maximum safety. The large container volume – combined with a balanced combination of filter media – guarantees highly effective disposal of pollutants.

You will find everything else you wish to know about installation, maintenance and servicing in the comprehensive instruction booklet.

Please take note of the relevant references to thermofilter models.

Safety instructions

For indoor use only. For aquaristic applications.

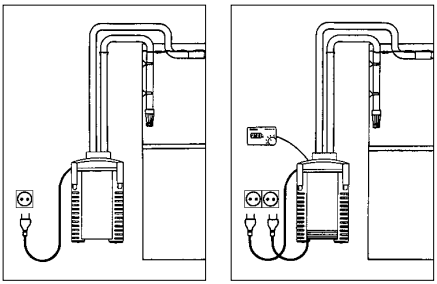
Before placing your hand in the aquarium water, ensure that all electrical appliances in the water have been switched off at the mains.

Thermofilters are suitable for fresh water only.
Versions resistant to sea water are available on request and are labelled accordingly.

The mains cable of the device cannot be replaced.
If the cable has been damaged the device must no longer be used.
Contact your specialised dealer or your EHEIM Service Centre.

For your own safety we recommend that you allow the mains cable to form a drip loop which ensures that water running along the cable cannot drip into the mains socket.

If a multiple socket is used this must be placed above the mains connection of the filter.



The products are approved according to the relevant national rules and regulations and are in accordance with EU standards.

General functional description

The EHEIM *professionel II* external filter purifies the aquarium water in a closed circulation system. The integrated, maintenance-free pump provides constant circulation, the water is conducted from the aquarium through the different filter layers where it is treated mechanically, biologically or by adsorptive means and is afterwards recycled into the aquarium. For the filter's operation it is necessary to remove the air from the system on start-up which can be achieved automatically by the integrated priming support.

Note: ***Optimum filter performance and problem-free operation is achieved only when original EHEIM filter media are used (see chapter "Filling With Filter Media").***

We reserve the right to make technical changes.

Contents	page
Definition of Terms	13
Inserting adapter	14
Hose installation	14
Filling with Filter Media	15
Start-Up	16
Maintenance and Servicing	17
Troubleshooting	19
List of Spare Parts	
Accessories	

External filter 2026 and 2028 for fresh and sea water
Thermofilter 2126 and 2128 for fresh water only *(version resistant to sea water on request)*

① Hose clamp ② adapter with integrated shut-off valves ③ adapter lever ④ indicator ⑤ safety lock ⑥ pump with integrated priming support ⑦ filter top ⑧ sealing gasket ⑨ hose joint ⑩ lattice screen ⑪ filter pad, white ⑫ filter pad, blue ⑬ rubber seals ⑭ filter containers ⑮ EZ clips ⑯ filter container ⑰ intake pipe ⑱ intake strainer ⑲ outlet elbow ⑳ spray bar with closing plug ㉑ suction cups with clamp ㉒ hoses ㉓ ball support with ball ㉔ vaseline.

Thermofilter: ㉕ Thermostat ㉖ temperature sensor ㉗ velcro tape.

When unpacking, please check that all parts have been included.

Inserting adapter

Take the filter and the separately enclosed adapter out of the packaging and assemble as follows:

ⓐ The locking bar of the adapter must be raised in the direction of the hose connections in order to close the integrated shut off taps.

ⓑ Push in the red safety catch on the top of the pump head and at the same time pull out the adapter lever as far as it will go.

ⓒ Insert the adapter into its sockets on the pump head and then push back in the adapter lever as far as it will go. This will put the adapter into the seal and automatically open the house connections.

Hose installation

(1) Connect intake pipe and intake strainer and fix in the aquar-ium by means of suction cups. *(3)* Connect outlet elbow and nozzle bar with a short piece of hose and also fix to the inside of the tank with suction cups. (The enclosed end plug for the open end of the spray bar is not inserted until the filter is in operation.)

Tip: *(3)* Depending on the desired intensity of surface movement the spray bar can be installed below or level with the water surface.

Note: *(2)* When using the EHEIM *professionel* hood (order no. 7656450) the intake pipe is simply clipped into place.

Cut hoses to the desired length and push onto the intake and outlet openings up to at least one cm. Take care that the tubes are not slack or bent.

Tip: Possible kinks can be pressed out if the hoses are softened in warm water.

(4) Connect the hose from the intake pipe to the hose joint of the adapter (▽ mark) and the outlet elbow with the pressure joint (△ mark) of the adapter.

Push both tube ends onto the joints as far as they will go (possibly softening them beforehand in warm water).

(5/6) Afterwards the two-part hose clamp is placed around the installed hoses, attached on one side and clipped together.

Note: Always use original EHEIM hoses.

All hose connections must be checked at regular intervals for correct fitting.

Filter position

(7) Observe the prescribed installation height when placing the filter in the lower cabinet. To ensure maximum functional safety there should be no more than 180 cms between water surface and filter base.

Attention: Filters may only be operated in an upright standing position.

C° Thermofilter: Heater installation

(8) Fix the temperature sensor of the thermostat with two clamps and suction caps in the aquarium in such a way that it is positioned below the water surface at all times. Do not install near the filter outflow.

(9) The thermostat can be placed on the aquarium hood or fixed with the enclosed velcro tape. Protect against splashes and moisture.

(10) Then direct the control cable from the filter canister to the thermostat and connect the plug until you hear it snap into place. An extension of 1.5 metres for the control cable is available at spezialised acquatic retailers under order no. 7676290.

Attention: Do not yet plug in the heater's mains connection.

Filling With Filter Media

Removing adapter.

(11) Pull adapter lever forward as far as it will go, simultaneously pressing the red safety catch to the right. The hose connections are now closed and the adapter clicks from its safety holder.

Opening filter.

(*12/13)* Flip out EZ clips, push upwards and lift off filter head.

(14) Remove lattice screen and filter pad as well as the media containers individually.

The retractable handles can be extended upwards.

Filling.

Fill the bottom media container with EHFIMECH only so far that the blue filter pad can be inserted under the handle.

(15) Fill the second (and third) container with the biological filter medium SUBSTRAT*pro* to just below the rim.

Attention: Do not overfill, do not clog flow-through pipe.

(16) Then rinse the filter medium in the container thoroughly under running water while mixing it through, until the water is clear.

(17) Return the bottom container – with the blue filter pad – to the filter canister and attach the rubber seal to the pipe opening. Press the container firmly down onto the supporting bars to ensure safe sealing against the canister.

C° Thermofilter:

(17-1) In the thermofilter version make sure that the pipe openings of the filter containers are not positioned above the heater connection.

(18) After rinsing, insert the second (and third) medium container as well, ensuring that the pipe openings are aligned and safely connected by the rubber seals. Retract all handles and make sure that all media containers lie flush on top of each other. Attach second and third rubber seals to relevant media container above.

(19) Then place the white filter pad ***on*** the top container in such a way that it rests on top of the retracted handle.

Attention: The white pad must not lie under the handle, the cut-out for the pipe opening must remain free.

Place lattice screen on top (cut-out over pipe opening).

Note: If additional filtering with active carbon is intended, the active carbon sponge (order no. 2628260) is placed under the handle in the top container. The white filter pad is the last layer over the retracted handle of the container.

Closing filter, inserting adapter.

(20) Check that the sealing gasket of the filter head fits exactly and remove any soiling. Place head on filter canister, ensuring that the hose joint of the filter head is inserted into the hose duct of the media containers. Close all four EZ clips.

(21) Then place adapter onto the joints (locking bar to the front) and push the lever towards the adapter as far as it will go. This pulls the adapter into its sealing and at the same time opens it automatically.

Start-up

(22) For priming the pump is slowly pressed down to its limit and then released. The strong pressure of the spring returns it automatically to its starting position, thereby sucking water into the filter canister.

(23) As soon as the canister is full the mains plug can be con-nected to start up the filter.

(24) Then the closing plug is inserted in the open end of the spray bar.

Note: Should the water circulation not be complete, due to unfavourable hose conduit, the priming support can be activated repeatedly.

Controlling the flow rate.

(25) To adjust the filter performance on the delivery side according to requirement, the lever on the adapter can be pulled forwards slowly. The ball in the inspection glass of the indicator shows the current flow rate of the water.

Optical Control.

(26) The indicator provides permanent information on the current amount of circulating water and thus signals possible faults.

If the ball touches the red bar of the scale this means that full performance is no longer being achieved and that the filter system must be checked.

Possible Causes	*Checking, Elimination*
Filter media dirty	Clean or replace filter media.
Intake strainer clogged	Remove coarse dirt, clean intake strainer.
Kink or dirt in the hoses	Check hoses and smooth out kinks. Clean hoses thoroughly with cleaning brush (order no. 4006570).
Lever position on adapter wrong	Check and correct lever position.
Adapter dirty	Remove adapter, press down locking bar and clean openings with cleaning brush (order no. 4006570).
Too many accessories connected to the hose system	Connected accessories reduce the pressure of the circulating water. Check and possibly remove unnecessary accessories.
Priming support sluggish	Grease bed with vaseline (order no. 7345988).

C° Thermofilter:

Attention: *(27)* The heater must not be connected to the mains by its separate lead until the filter is operating smoothly.

Never operate the heater when dry.

(28) The display on the thermostat shows the actual water temperature in the aquarium. The desired temperature can be set with the adjusting knob (e.g. 27° C).

A symbol (◀) indicates when the heater is in operation. When the symbol is extinguished the set temperature has been reached and the heater is automatically switched off. When the temperature in the aquarium drops below the set value the heater automatically turns itself on. By slightly turning the adjusting knob precise adjustments can be made.

Note: Depending on ambient temperature, setting mode and tolerance values the display may not show the actual temperature until several hours later. In case of a mains fault the display changes and the heater automatically switches off. After the interruption the heater continues working normally.

Attention: *(29)* For maintenance and servicing always first disconnect the mains plug of the heater, then the mains plug for the pump.

Never operate the heater when dry.

Maintenance and Servicing

Attention: First disconnect mains plug.

(30) Remove adapter, pressing the safety catch to the right while simultaneously pulling the adapter lever forwards.

(31) Place fingers in the indentations and lift filter out of its cabinet, open all EZ clips and remove filter head.

(32) Remove lattice screen, pad and media containers from the filter canister. Thoroughly rinse medium in the medium container under running luke-warm water – until the water is clear.

The white filter pad provides mechanical fine filtration. Since adhering dirt particles cannot be rinsed out completely the filter pad must not be used more than once. Insert new pad (order no. 2616265). The same applies to adsorptive filtering with an active carbon pad. After excessive use the collected pollutants may detach again. Therefore the pads may only be used for short periods (1 – 2 weeks). Insert new active carbon pad (order no. 2628260).

The blue filter pad (included once in the set, order no. 2616260) may be re-used two to three times. Wash gently under running water before re-inserting so that some of the resident bacteria are retained.

Tip: When replacing SUBSTRAT*pro* about one third of the used filter medium should be mixed with the new material to speed up bacteria recolonization.

(33) Wash out filter canister, then insert media containers again. Press the bottom container down to the supporting bars and ensure that the following containers fit smoothly. The pipe openings of the media containers must lie on top of each other, sealed with the rubber seals. When using active carbon filtration the active carbon pad (order no. 2628260) is inserted under the handle of the top medium container.

Then place new filter pad ***on*** the topmost medium container, ensure that the handle is first retracted. Place lattice screen on top.

Attention: The white filter pad must not be inserted under the handle of the medium container.

Check that the sealing gasket on the filter head is in the correct position and clean, place head on canister, close EZ clips and place the filter at bottom of the cabinet.

(34) Connect hose adapter and lock by retracting lever.

Note: All hose connections must be checked at regular intervals for correct fitting.

(35) The priming support is activated by pressure on the pump so that the canister fills with water again. Then start up filter by connecting lead to the mains.

C° Thermofilter:

(36) **First disconnect mains plug of the heater** and then mains plug of the pump.

Clean filter media as described above. Wash out media containers. Occasionally clean off mull deposits from the heater spiral with a soft brush.

Attention: Do not bend the heater spiral. Do not submerge the filter canister. Protect heater electronics from splashes.

(37) Then re-insert media containers, taking care not to place the pipe opening above the heater connection.

When the installation is completed, activate the priming support and then start up the filter pump with the mains connection.

Attention: Do not connect the heater to the mains before the filter is operating smoothly.

Never operate the heater when dry.

Cleaning of Hoses.

Clean hoses with the universal EHEIM cleaning brush (order no. 4004570), as required.

Cleaning of Pump Chamber.

(38) Open the pump head by pressing the spring-loaded catch and remove.

(39) Remove pump cover with impeller.

(40) Rinse shaft carefully (risk of breaking), clean all other parts including pump chamber and pump head with a soft brush (cleaning set order no. 4009570).

For closing tilt back pump head until the spring-loaded catch slots in.

Cleaning of Indicator.

(41) The ball support can be removed from the indicator when the adapter has been disconnected. Remove ball.

(42) Clean indicator with the EHEIM hose brush (order no. 4004550) and re-insert ball with ball support.

Attention: Ensure that the ball fits properly.

Servicing the priming support

(43) If the priming support is sluggish the bed of the O-ring should be greased with the enclosed vaseline (order no. 7345988).

Either a flat brush or a flattened cotton bud are best suited for this purpose.

Troubleshooting

Filter head cannot be locked	
Cause	*Remedy*
Wrong position of media containers	Insert media containers so that the pipe openings line up on top of each other
Media containers over-filled	Do not over-fill media containers. Cleaning adjacent surfaces may help
Pipe openings inside the filter fouled	Clean pipe openings
Sealing gasket not mounted correctly	Insert gasket properly in the groove provided

Filter leaks at filter head	
Cause	*Remedy*
EZ clips not closed properly	Close all EZ clips correctly
Sealing areas or sealing gasket fouled	Clean sealing surfaces

Troubleshooting

Filter leaks at filter head

Cause	*Remedy*
Sealing not inserted, wrongly inserted or damaged	Insert sealing correctly or replace

Pump does not function

Cause	*Remedy*
No mains connection	Plug in mains connection
Broken shaft	Replace shaft
Impeller missing or blocked by gravel, snails' shells etc.	Insert impeller, clean pump chamber

Filter performance has deteriorated badly

Cause	*Remedy*
Adapter setting not correct	Check and correct lever setting
Adapter dirty	Disconnect adapter; press locking bar down and clean aperture with cleaning brush (order no. 4006570)
Hose installation	Check hose installation for kinks or severe restrictions of diameter
Hose installation dirty	Clean hose installation at regular intervals, i.e.pull universal cleaning brush (order no. 4006570) through the suction and pressure hoses including intake pipe and spray bar
Intake strainer clogged	Remove rough dirt, clean filter strainer
Filter media very dirty	Clean filter media
Filter media like EHFI-MECH / SUBSTRAT*pro* filled in net bags	Never fill long-term filter media in net bags or nylon stockings. This will lead to an extreme performance drop of the pump within a very short time
Filter medium not cleaned properly	For cleaning, remove filter medium from the container and rinse with luke-warm water
Wrong composition of filter media	Check composition of filter media for the layer filtering recommend-ed by us. Fill lowest media container with EHFIMECH to a level where the blue filter pad can be inserted under the handle. Fill top media container with SUBSTRAT*pro* until just under the rim
Rubber seals of the media containers missing	Attach rubber seal to the pipe opening of each medium container to ensure a safe connection between the containers and to the pump head
Filter pads inserted incorrectly	After inserting the containers the white filter pad is placed on top in such a way that the cut-out lies above the pipe opening ATTENTION: Never insert the white filter pad underneath the handle
White filter pad not replaced	It is absolutely necessary to renew the white filter pad at each cleaning
Pump dirty	Clean pump chamber, cooling and lubricating channel with cleaning-brush set (order no. 4009570) (see chapter "maintenance and servicing")

Troubleshooting

Filter performance has deteriorated badly

Cause	*Remedy*
Water circulation does not function correctly	Start up filter by priming (as described in the instructions). Make sure that the runback of the water (pressure joint △) is above the water surface during filling so that the appliance can vent properly
Too many accessories connected to the hose system	Attached accessories reduce the filter output. Check and possibly remove unnecessary accessories.

Air in the filter

Cause	*Remedy*
Location of filter	The upper edge of the pump head should be at least 10 cm below the water surface. It is better to place the filter underneath the aquarium
Air is sucked in through hose installation	Check hose connections for proper sealing, replace hoses, if necessary
Diffuser is not installed correctly	Align diffuser not in the direction of the intake strainer
Additional air supply (diaphragm pump)	Do not install discharger near intake pipe
Filter media very dirty	Clean filter media
Filter media not cleaned correctly	For cleaning, remove filter media from the filter media containers and rinse out with luke-warm water
Filter media such as EHFI-MECH / SUBSTRAT*pro* filled in net bags	Never fill long-term filter media in net bags or nylon stockings. This will lead to an extreme performance drop of the pump within a very short time

Priming support sluggish

Cause	*Remedy*
Sealing ring not greased	Use flattened cotton bud to grease bed of sealing ring with vaseline (order no. 7345988)